

■ JAZZ MEETS CIGAR IN BERLINER SMOKERSLOUNGE

BERLIN // Lang, lang ist's her, dass man in Kellerbars zu guter Musik und hochprozentigen Getränken noch eine Zigarette oder Zigarre rauchen konnte. Erinnerungen an Auftritte in London, New York oder Chicago wurden kürzlich anlässlich eines Events in der Berliner „OneDay Art-ist Bar & Smokerslounge“ wach. Drei junge Männer standen in der kleinen, von Zigarrenduft durchdrungenen Kellerbar und zelebrierten Jazz vom Feinsten. „Es ist das erste



Konzert seit unserer Eröffnung im vorigen Jahr“, berichtet Michael Simon. Er betreibt die Bar gemeinsam mit Tino Sperling und ist außerdem Präsident des Berliner Cigarren Clubs. Zu Gast war das deutsch-holländische Trio „Sonic Drilling“ (Foto). Was Bassist Josef Engels, Saxofonist Philipp Kohl und Gitarrist Tim Nouwens den 30 anwesenden Zigarren- und Jazz-

Fans boten, war erstklassige Musik. Sie spielten Stücke von John Coltrane, George Gershwin und Wayne Shorter ebenso wie Adaptionen von Michael Jackson, den Beatles und Peter Gabriel. So vergingen die zwei Stunden wie im Flug. „Es war ein genussvolles Abhängen mit Zigarre und ansprechender Musik“, freute sich Michael Simon. Eine Idee, die Schule machen könnte. fw